# Shima Rahnama



## 1. Wer bist Du?

Mein Name ist Shima Rahnama. Ich bin am 08.09.1996 geboren und komme aus dem Iran.

Seit 2 1/2 Jahren habe ich mir in Deutschland ein neues Leben aufgebaut, größte Mühe gegeben von Null an Deutsch zu lernen und seit Oktober 2020 studiere Medizin an der CAU zu Kiel. Ich habe bereits im Iran auch für 4 Jahre Medizin studiert.

Engagement:

- 1. seit Dezember 2020 ehrenamtliche Aktivität bei der Fachschaft der Medizin, CAU zu Kiel
- 2. seit Januar 2020, ehrenamtliche Dolmetscherin in Refugee Law Clinic, Universitätsklinikum-SH und Johannes Kirche Kiel, ca. 8 Stunden im Monat
- 3. seit Dezember 2018, ehrenamtliches Engagement im Verein Kulturgrenzenlos, Kiel:
- -Durchführung eines Tanzkurses für Frauen, jede Woche für 1 Stunde
- -Engagement innerhalb eines Tandems, sowie im Ideenwerk-Projekt, 5-10 Stunden im Monat
- -Mithilfe bei der Repräsentation des Vereins in der Öffentlichkeitsarbeit
- 4. seit 2019 ehrenamtliche Nachhilfelehrerin: Abiturvorbereitung in Physik, Biologie und Chemie für Iraner und Afghanen

5.ehrenamtliches Engagement beim Roten Kreuz, Neumünster in 2018

Während meiner Zeit in der Erstaufnahmeeinrichtung in Neumünster habe ich einen Tanzkurs für geflüchtete Frauen und Kinder für 2 Monate angeboten, jede Woche 2 Stunden.

Diese Projekt-Umsetzung führte dazu, dass ich dort eine herrliche Zeit für mich selbst und ca. 40

Frauen und Kinder während unserer schwierigen Zeit aufbauen konnte.

Hier eine kurze Benennung meiner ehrenamtlichen Arbeiten im meinen Heimatland:

- -ehrenamtliche Arbeit bei AIESEC (internationale studentische Austauschorganisation)
- -Ehrenamtliche Öffentlichkeitsarbeit zur Aufklärung von Brustkrebs und AIDS
- -Organisation einer Spendengala für krebskranke Kinder
- -Mitbegründung des Internationalen Medizinerverbandes
- -ehrenamtliches Engagement an einem Theater im Pflegeheim

# 2. Wie bist Du zu Deinem Engagement gekommen? Was hat Dich dazu bewogen, Dich ehrenamtlich zu engagieren?

Seit meiner Ankunft in Deutschland versuche ich mich jeden Tag irgendwie in die deutsche Gesellschaft einzubringen und integrieren. Ein soziales Engagement ist mir wie ein Eingang von diesem Ziel.





Schleswig-Holstein Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren Außerdem ist eine ehrenamtliche Arbeit für mich ein Weg, mit dem ich mich als ein Geflüchtete für den Schutz, die Unterstützung und Gastfreundlichkeit des deutschen Staats und seines Volkes bedanken kann.

#### 3. Was war Dein schönstes Erlebnis im Zusammenhang mit Deinem Engagement?

Mein schönes Erlebnis war das Interview von mir und meiner Tandempartnerin mit den Kieler-Nachrichten als ein Vorbild des Tandems-Projekts.

Da der Verein Kulturgrenzenlos für den Demokratie- und Bürgerpreis-SH nominiert wurde, haben wir auch ein Interview im Video für den Landtag gemacht.

Dadurch habe ich gemerkt, wie wichtig interkulturelle Kommunikation und Freundschaften sind.

#### 4. Welche neuen Kenntnisse oder Fähigkeiten konntest Du in Deinem Ehrenamt erwerben?

Ich habe gemerkt, inwiefern ich ein nützliches Mitglied der Gesellschaft sein kann und wie ich in einem anderen Land ein Projekt auf die Beine stellen kann.

Ich konnte meine Sprachkenntnisse, Kommunikationsfähigkeiten und Selbstbewusstsein stärken. Gleichzeitig habe ich kulturelle Unterschiede zwischen Ländern beobachtet, was immer so genießbar ist!

## 5. Warum findest Du es wichtig, Dich zu engagieren?

Da ich als eine Medizinerin die Gesundheit der Menschen für wichtig halte, möchte ich mich an gesundheitlichen Projekten beteiligen und gleichzeitig meine medizinischen Kenntnisse vertiefen.

Bevor ich Deutsch sprechen konnte, fühlte ich mich in Deutschland immer wie eine taube und stumme Person, die ihre Fähigkeiten, Ideen und Gefühle nicht richtig äußern konnte. Daher helfe ich immer gerne den anderen, um ihr Leben in Deutschland zu erleichtern. Außerdem möchte ich durch meine verständliche Übersetzung in der Kirchengemeinde den Glauben der anderen und mir selbst stärken.

Für die Angebote im Verein Kulturgrenzenlos engagiere ich mich immer wieder gerne, um viele nette, engagierte Leute kennenzulernen, Kontakte aufzubauen, mein Selbstbewusstsein wiederzukriegen und meine Ideen zu verwirklichen. Da die ausländischen Schüler\*innen viele Probleme im deutschen Schulsystem haben und beim Verstehen der Inhalte der Schulbücher, helfe ich ihnen gerne.



